Totentafel

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **43 (1965)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

gung auf das Objektglas unter Verhütung von störenden Luftblasen bei der Aufsetzung des Deckgläschens wurden erklärt. Die Aufmerksamkeit und der Applaus zeigten, daß die Zuhörer den Referenten verstanden hatten.

Für die nächste Tagung wurde ein Pilz-Quiz vorgeschlagen. Auch das nicht erschöpfend beendete Thema «Mikroskopie» wurde als nochmaliges Vortragsthema empfohlen.

Ein Antrag aus der Versammlungsmitte, die Tagung früher zu beginnen, um mehr Zeit für die Vorträge zu erhalten, wurde von der Leitung entgegengenommen.

Zum Schluß beglückwünschte der Vertreter des Verbandsvorstandes die Teilnehmer zur gelungenen Versammlung. Ferner machte er auf die Dreiländertagung 1964 in Chur aufmerksam und sprach die Erwartung aus, daß recht viele Pilzfreunde diese einmalige Gelegenheit benützten, um mit ausländischen Pilzfreunden zusammenzukommen. Auch das bevorstehende 50-Jahr-Jubiläum des Verbandes 1969 wurde erwähnt.

Um 18.30 Uhr konnte der Tagespräsident die interessante Versammlung schließen. In bekannter, launischer Art verabschiedete er die Teilnehmer und durfte langanhaltenden Beifall ernten. Der Berichterstatter: *Julius Peter*

TOTENTAFEL

Nach langem, schweren Leiden ist unser liebes Mitglied

Hans Unold

Prokurist

im Alter von 73 Jahren von uns gegangen. Durch sein liebenswürdiges und allzeit hilfsbereites Wesen war er uns allen ein lieber Freund. Seit mehreren Jahren war er als Beisitzer im Vereinsvorstand tätig, wo man seinen wohlabgewogenen und klaren Rat sehr zu schätzen wußte. Vor zwei Jahren übernahm er das arbeitsreiche Amt des Fundprotokollführers und leitete einige bestvorbereitete Exkursionen.

Wir verlieren in Hans Unold einen treuen, lieben Freund und einen nimmermüden, zuverlässigen und überaus gewissenhaften Mitarbeiter. Seiner schwergeprüften Gattin sprechen wir unser aufrichtiges und tiefempfundenes Beileid aus.

Wir nehmen mit Gefühlen herzlicher Dankbarkeit von unserm Pilzfreund Abschied und werden ihn stets in ehrendem Gedenken behalten.

Verein für Pilzkunde St. Gallen

LITERATURBESPRECHUNG

Dr. rer. nat. Adolf Brauns: Taschenbuch der Waldinsekten. Grundriß einer terristischen Bestandes- und Standort-Entomologie. XV, 817 Seiten, 943 Abbildungen, davon 111 auf 16 Farbtafeln, 8°, 1964. Kunstleder DM 39.50. Gustav Fischer Verlag, Stuttgart.

Dieses gediegene Buch ist eine Einführung in die ökologisch-systematische Freiland-Entomologie der Waldbiozönose. Durch sorgfältig ausgewählte Abbildungen entweder des Vollkerfs oder der Entwicklungsstadien oder des Fraß- bzw. Schadbildes sind die Vorbedingungen für eine ökolo-